



Ihr/e Gesprächspartner/in: Sascha Lienesch, René Puffe

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, FV, BRB, BNU

Federführung: BNU

Termin f. Stellungnahme: 24.09.2021

erledigt am: 03.09.2021 vB

Anfrage

Datum: 02.09.2021

Drucksachen-Nr.: 21/0379

Beratungsfolge

Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung

Sitzungstermin

27.10.2021

Behandlung

öffentlich /

Betreff

Förderangebot "Klimaresilienz auf kommunaler und regionaler Ebene" des Landes NRW

Die Landesregierung hat am 30. August 2021 einen Förderaufruf für eine Förderung zur Klimawandelvorsorge in Kommunen veröffentlicht.

Zitat aus der Pressemitteilung des Landes: „Die Förderung umfasst bis zu 100 Prozent der Ausgaben und richtet sich an Kommunen und kommunale Unternehmen. Förderfähig sind investive Maßnahmen wie die Entsiegelung befestigter Flächen zugunsten von Grünflächen, das Anlegen von Mulden, Rigolen oder Retentionsflächen zum Rückhalt, zur Versickerung und Speicherung von Niederschlagswasser, aber auch das Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern sowie die Begrünung von Dächern und Fassaden.“

<https://www.land.nrw/de/pressemitteilung/neues-foerderangebot-10-millionen-euro-fuer-klimawandelvorsorge-kommunen>

Die CDU-Fraktion geht davon aus, dass auch in Sankt Augustin förderfähige Projekte bestehen könnten.

Vor diesem Hintergrund stellen wir folgende Fragen:

Fragestellung:

1. Sieht die Verwaltung für Sankt Augustin Potential zur Beantragung dieser Fördermittel für Projekte in Sankt Augustin? Falls ja, welche Projekte können das sein?

2. Wird die Verwaltung bis zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Stadtentwicklung am 27.10.2021 einen Beschlussvorschlag erarbeiten zur Beantragung der Förderung oder sieht die Verwaltung dies als laufendes Geschäft der Verwaltung und wird hier selbständig tätig, damit die Antragsfrist eingehalten werden kann?

Wir bitten die Antwort auch schriftlich zu geben.

Sascha Lienesch

René Puffe

Eldach-Christian Herfeldt.